
FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

Verein zur Förderung eines BIOkybernetischen Zentrums AACHen für Ökologie und Umweltkommunikation



Freundeskreis Botan. Garten, Gut Melaten, 52056 Aachen

Konto Nr. 50 52 675 Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00)
Rundbrief Nr. 4/2008

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Sonstiges_1» «Sonstiges_2»
«Straße»

«Land» «PLZ» «Ort»

Aachen, 10. Dezember 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**kybernetischen **Zentrums AACHen**,

inzwischen hat sich die RWTH, insbesondere der neue Rektor, Prof. E. Schmachtenberg, für die weitere Beantragung des Euregionalen Wissenschaftsforums Melaten – Eutopion ausgesprochen. Wir beschäftigen uns daher jetzt mit dem „Kleingedruckten“ der formalen Förderrichtlinien, was nicht einfach ist, aber im gesamten langwierigen bisher durchlaufenen Prozess dennoch einen weiteren Fortschritt markiert. Zuversichtlich sind wir nach wie vor.

Wir wünschen Ihnen nun am Ende dieses ereignisreichen Jahres ruhige und erholsame Feiertage und alles Gute für das kommende Jahr, auf das wir mit dem Veranstaltungsprogramm am Ende dieses Rundbriefs schon einmal einen Ausblick geben.

Veranstaltungstermine

Am **31.01.2009 um 10.00 Uhr** referiert G. Steinberger über die

Biologische Methoden der Schädlingsregulierung

Die biologisch-ökologische Regulierung von Schädlingen im Garten ist das zentrale Anliegen aller ökologisch orientierten Gärtnerinnen und Gärtner. Viele Schädlinge und Krankheiten bedrohen von der Aussaat bis zur Ernte unsere Nutzpflanzen. Informationen zum Lebenszyklus von Schädlingen und Krankheiten sind die wichtigste Voraussetzung für das gezielte Eingreifen bei einem akuten Befall und die vorausschauende Vorbeugung.

Am **14.02.2009 um 10.00 Uhr** referiert Dr. K.J. Strank über

Mischkultur im Biogarten

Mischkultur bedeutet mehr als nur zu wissen, dass sich Möhren und Zwiebeln in Reihen zusammen gepflanzt gut vertragen ja sogar gegenseitig fördern. Die richtige Fruchtfolge mit Vor-, Haupt- und Nachfrucht, unter Berücksichtigung der ausreichenden Düngung und der fördernden Eigenschaften richtig gepflanzter Nachbarn machen das Ganze zwar kompliziert aber nicht unmöglich. Es bedarf dennoch einiger Übung, bis der perfekte Mischkulturen-Fahrplan steht.

Beide Veranstaltungen finden im **Vereinsheim der Kleingartenanlage Sonnenscheinstraße** statt, speziell auch für die Gärtnerinnen und Gärtner, die sich am Öko-Garten-Audit beteiligen. Die Anlage

liegt zwischen Aachen Brand und Eilendorf (Industriegebiet) und ist über die Trierer- und Reinhardstraße zu erreichen.

Am **12.02.2009 um 18.00 Uhr** wird Frau Petra Engelen vom LVR, Amt für Denkmalpflege im Rheinland, in Köln noch einmal über

Gartenkultur im Rheinland

vortragen. Sie stellt in einem Streifzug durch die Epochen das reiche gartenkulturelle Erbe des Rheinlands anhand vieler bebildeter Beispiele vor. Sichtung des Bestands, Erhaltung und Pflege der Gartendenkmäler gehören zu den Aufgaben des LVR und Frau Engelen kann als Fachfrau aus ihrem reichen Erfahrungsschatz über Probleme und Lösungen bei der Erhaltung und Restaurierung vieler historischer Gärten berichten.

Hinweisen möchten wir auch jetzt schon auf den **26.03.2009 um 18.00 Uhr**. Das ist der Termin der

Mitgliederversammlung 2009


Der Vortrag über Gartenkultur und die Mitgliederversammlung gleichermaßen finden statt im Zeichensaal 613, 6.Etage des Gebäudes der Bauingenieure der RWTH, Mies-van-der-Rohe-Str. 1.

Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich:

Heinz Bock, Aachen
Herbert Schmidtke, Aachen

Dorle Kampmann, Vaals
Christel Steinberger, Aachen

Wir verbleiben mit den besten Grüßen


Prof. Dr.-Ing. P. Doetsch
Vorsitzender


Dr. K.J. Strank
Geschäftsführer

Kurzberichte

Öko-Garten-Audit (Dr. Karl Josef Strank)

In diesem Sommer sind erstmalig 22 Gärten im Rahmen des Öko-Garten-Audits bewertet worden. Am 27., 28. und 29. Juni sind die Auditoren, Walter Genenger, Wilhelm Harzon und Dieter Sponsl, von Garten zu Garten gezogen und haben anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs überprüft, inwieweit die Regeln der biologisch-ökologischen Wirtschaftsweise umgesetzt werden.

Zur Vorbereitung haben etwa 30 interessierte Gärtnerinnen und Gärtner das ganze Jahr über die diversen Schulungen, Demonstrationen und Exkursionen besucht und sich über die gute fachliche Praxis des ökologischen Gartenbaus informiert. Auch im kommenden Jahr werden diese Angebote fortgesetzt, denn wer einmal angefangen hat, seinen Garten ohne Kunstdünger und ohne Pestizide zu bewirtschaften, wird dies so fortsetzen und immer wieder durch die Audits Hinweise bekommen, durch welche Maßnahmen weitere Verbesserungen erzielt werden können.

Im Sommer 2009 werden erneut die Gärten von Gärtnerinnen und Gärtnern auditiert, die sich freiwillig zu dieser Überprüfung anmelden. Zur Belohnung gönnten sich in diesem Herbst nach erfolgreich überstandener Audit einige Teilnehmer eine Exkursion an die Nahe zum ökologisch bewirtschafteten Weingut Grossmann mit anschließender Verkostung der veredelten Erzeugnisse. Ein Termin, der vorzüglich das Angenehme mit dem Nützlichen verband.



Am 25.10.2008 haben wir anlässlich einer Feierstunde im Krönungssaal des Rathauses der Stadt Aachen neben dem Wanderpreis der Stadt für die beste Kleingartenanlage, den in diesem Jahr die Anlage „Weiße Mühle“ am Hangeweiher gewann, erstmals auch elf erfolgreiche Gärtnerinnen und Gärtner, die sich dem Öko-Garten-Audit gestellt haben, ausgezeichnet. Auch wenn nur die Hälfte der Teilnehmer ausgezeichnet wurde, so haben doch alle Öko-Audit-Teilnehmer zum Erfolg beigetragen. Hierzu herzliche Gratulation und Dank. Doch nach dem Audit ist vor dem Audit; das Projekt geht weiter und erfreulicherweise haben sich schon neue Interessenten gemeldet. Das freut uns, denn der Einstieg in das Öko-Garten-Audit ist für jede(n) privaten oder in einem Verein organisierten Gärtner(in) zu jederzeit möglich.

Euregionale Schülerprojekttag und Lernfest (Dr. Ruth Gestrich-Schmitz)

„**Bauen und experimentieren**“, unter diesem Motto fanden im Rahmen der Euregionale 2008 Schülerprojekttag vom 16. – 20. Juni auf der Wiese im Rabental und im Karlsruhgarten statt.

Bei meist sonnigem Wetter bauten die Schülerinnen und Schüler von 5 verschiedenen Schulen, Klasse 3 bis Klasse 11, in der Projektwoche vor dem Sommerfest zwei Nisthilfen-Wände und mehrere Grassofas unter fachkundiger Anleitung der ehrenamtlichen Betreuer des Freundeskreises Botanischer Garten.



Die Freude am Lernen in der Natur mit allen Sinnen wurde durch verschiedene im Gelände durchgeführte Experimente und Bestimmungsübungen von Pflanzen und Tieren gefördert. Zur Stärkung gab es leckere Croissants und Getränke im extra für die Projektwoche bereitgestellten Airstream-Cafe vor dem Gut Melaten.

Am Samstag, dem 20.09.2008 veranstaltete das Netzwerk außerschulischer Lernorte in der Euregio, explo-regio.net e.V. das vierte Lernfest im Zinkhütter Hof in Stolberg unter dem Motto „**Über Kopf und Herz begeistern für Natur, Kultur und Technik**“. Große und vor allem kleine Besucher experimentierten mit Begeisterung am Stand des Freundeskreises Botanischer Garten. Da konnte man z.B. mit einer Handzentrifuge Honig schleudern, um sich danach die im aufgefangenen Bodensatz enthaltenen Blütenpollen unter dem Mikroskop anzuschauen. So war es spannend festzustellen, auf welchen Pflanzen die Bienen den Nektar gesammelt hatten. Auf anschauliche Weise konnten die Besucher erfahren, wie verschiedene Samen von Vögeln und anderen Tieren verbreitet werden oder wie man mit den Sporen des Bärlapp kleine Verpuffungen (und spektakuläre Feuerbälle) verursachen kann.

Exkursion: Karnische Alpen vom 3.-12. Juli 2009

Die Alpenexkursion im kommenden Jahr führt in die Karnischen Alpen. Diese liegen noch in Österreich entlang der slowenischen und italienischen Grenze; der nächst größere Ort ist Körttschach-Mauthen. Das Quartier auf der unteren Valentinalm in ca. 1200 m Höhe ist vorbestellt. Bisher haben sich 18 Personen angemeldet. Da wir uns nun zügig um die Bahnfahrt kümmern müssen, sollten etwaige – noch ungeschlossene – Interessierte sich von daher bitte umgehend bei K.J. Strank unter 0241-8027255 oder 0171-2709258. melden.



Einen Ausblick auf die Wanderungen, die wir dort in die umliegenden Berge unternehmen, gibt das rechte Bild mit dem Wolayer See. Botanisch wie geologisch sind die karnischen Alpen interessant. In der Kellerwand liegt der südlichste Gletscher Österreichs, im Nassfeld wächst aber auch die **Kärntner Wulfenie** (*Wulfenia carinthiaca*), auch **Kuhtritt** genannt, eine sehr seltene Art aus der Familie der Wegerichgewächse, ein Endemit der Karnischen Alpen. Am Nordrand des Gebirgszuges, im Gailtal verläuft die Periadriatische Naht, die geologische Grenze zwischen den Kontinentalplatten von Afrika und Europa. Sie zieht vom Tessin über das Pustertal bis zu den Karawanken.



Überblick der Veranstaltungen im Jahr 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
14.01.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
31.01.	10.00	Öko-Garten-Audit: Biologische Schädlingsregulierung Vereinsheim der Kleingartenanlage Sonnenscheinstraße
11.02.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
12.02.	18.00	Vortrag von Petra Engelen, LVR: Gärten im Rheinland
14.02.	10.00	Öko-Garten-Audit: Mischkultur im Biogarten Vereinsheim der Kleingartenanlage Sonnenscheinstraße
11.03.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
21.03.	11.00 ab 14.00	Frühjahrsputz im Karlsruhgarten (Gartenarbeiten) geselliger Teil
26.03.	18.00	Mitgliederversammlung im ZS 613, Bauingenieure der RWTH
28.03.	10.00	Schneidekurs (insbesondere Spalierobst) / Gut Melaten
04.04.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
05.04.	10.00	Frühjahresexkursion: Brohltal
15.04.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
18.04.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
April/Mai	9.00	Öko-Garten-Audit-Exkursion zur Firma EMIKO, Weilerswist
Mai/Juni		Kräuterseminar mit der Leserakademie von AZ/AN
02.05.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
13.05.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
16.05.	11.00 16.00	Arbeiten im KARLSGARTEN Führung für Alle im Karlsruhgarten
23.05.	10.00	Exkursion: Bärwurz-Wiesen in der Eifel
30.05.	11.00 16.00	Arbeiten im KARLSGARTEN Führung für Alle im Karlsruhgarten
06.06.	10.00	Schneidekurs (insbes. Sommerschnitt) / Gut Melaten
13.06.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
17.06.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
20.06.	14.00 16.00	Sommerfest im Karlsruhgarten Führung für Alle im Karlsruhgarten
27.06.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
03.-12.07.		Alpen-Exkursion: "Karnische Alpen"
11.07.	11.00 16.00	Arbeiten im KARLSGARTEN Führung für Alle im Karlsruhgarten
25.07.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
08.08.	11.00 16.00	Arbeiten im KARLSGARTEN Führung für Alle im Karlsruhgarten
09.08.		Botanische Wanderung: J. Schmitz
12.08.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
15.08.	17.30	Mariä Himmelfahrt: Krautweihe im Karlsruhgarten Rathaus
22.08.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
05.09.	11.00 16.00	Arbeiten im KARLSGARTEN Führung für Alle im Karlsruhgarten
12.09.	14.00	Spinnen-Exkursion: Dr. B. Cüpper
16.09.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
19.09.	11.00 ab 14.00	Kehraus im Karlsruhgarten (Gartenarbeiten) geselliger Teil
03.10.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
04.10.		Internationale EUROPOM-Ausstellung in Alden Biesen
10.10.	10.00	Herbstwanderung
14.10.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
17.10.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
31.10.	11.00	Arbeiten im KARLSGARTEN
07.11.	10.00	Schneidekurs (insbesondere Pflanzschnitt u. Spalierobst)
11.11.	18.00	Arbeitskreis Umweltpädagogik
19.11.	18.00	Vortrag
21.11.	10.00	Schneidekurs (insbesondere ältere Obstbäume)

